

## Frühjahrstagung vom 13. bis 15. März 2017 in Aachen

### Das Fachprogramm steht nun fest

Die diesjährige Frühjahrstagung wird traditionell damit beginnen, dass die Teilnehmer/-innen die gastgebende Stadt im Schnellverfahren kennenlernen. Und das besser als der Aachener Oberbürgermeister Marcel Philipp und die Leiterin der lokalen Statistik, Yvonne Debalde. Den Blick auf die Ebene des Landes Nordrhein-Westfalen wird der Präsident von IT.NRW, Hans-Josef Fischer, lenken. Zum Thema „Amtliche Bevölkerungszahlen im Wandel“ wird er von den neuesten Entwicklungen und Überlegungen berichten.



Im Anschluss wird wieder das Städtecafé eröffnet. Dort kann man sich an mehreren Tischen zu aktuellen Projekten aus erster Hand informieren.

Der zweite Tag steht ganz im Zeichen des Rahmenthemas „Prognosen“. In vier Themenblöcken wird sowohl Einblick in neue Vorausrechnungen ausgewählter Großstädte gewährt als auch der Blick über den kommunalen Tellerrand gelenkt. Auch die Möglichkeit der Kommunikation von Prognoseergebnissen wird diskutiert werden.

Am dritten Tag findet die VDSt-Mitgliederversammlung statt, in der über die Verbandsarbeit berichtet und über aktuelle kommunalstatistische Themen informiert wird. Mit einer ausführlichen Abschlussdiskussion wird die Frühjahrstagung dann ihr Ende finden.

Das ausführliche Tagungsprogramm kann hier heruntergeladen werden:

<http://staedtestatistik.de/1183.html>

### Kombi-Ticket des Aachener Nahverkehrs

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Frühjahrstagung 2017 in Aachen erhalten einen besonderen Mobilitäts-Service. Mit dem Kombi-Ticket der Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG ASEAG und der Aachener Verkehrsverbund GmbH sind sie während der Frühjahrstagung mobil. Das Kombi-Ticket gilt an allen drei Tagen der Frühjahrstagung im gesamten Verbundgebiet. Es ist Bestandteil des Namensschilds zur Tagung und in Verbindung mit einem Lichtbildausweis gültig. Das Namensschild wird bei der Anmeldung vor Ort im Tagungsbüro ausgegeben.

### Anmelden nicht vergessen!

Damit die Kolleginnen und Kollegen in Aachen die Tagung optimal vorbereiten können, sind möglichst frühzeitige Tagungsanmeldungen willkommen. Die Anmeldung ist nur wenige Klicks entfernt auf der folgenden Seite erreichbar:

<http://staedtestatistik.de/137.html>

<b>Zensus-Kalender</b>	
<b>Termin</b>	
01.03.2017	Sitzung der Zensus-AG Geheimhaltung
17./18.05.2017	Sitzung der Zensus-AG Referenzdatenbestand
vorr. 11/2017	Lieferung GA (Stand 31.12.2016)
12.11.2017	Stichtag Lieferung MR
vorr. 02/2018	Lieferung ALKIS (Stand 02/2018)
vorr. 11/2018	Lieferung GA (Stand 31.12.2017)
vorr. 02/2019	Lieferung ALKIS (Stand 02/2019)
<b>vorr. 2019</b>	<b>Zensusgesetz 2021</b>
vorr. 11/2019	Lieferung GA (Stand 31.12.2018)
<b>vorr. Ende 2019</b>	<b>Länder- Zensusdurchführungsgesetze</b>
vorr. 02/2020	Lieferung MR (MRV 1, Stand 02/2020)
vorr. 02/2020	Lieferung ALKIS (Stand 02/2020)
vorr. 09/2020	Stichprobenziehung
vorr. 11/2020	Lieferung MR (MRV 2, Stand 11/2020)
	Lieferung GA (Stand 31.12.2019)
vorr. 02/2021	Lieferung ALKIS (Stand 02/2021)
<b>vorr. 05/2021</b>	<b>Zensusstichtag</b> Lieferung MR (MRZ 1, Stand 05/2021)
vorr. 08/2021	Lieferung MR (MRZ 2, Stand 08/2021)
vorr. 11/2021	Lieferung GA (Stand 31.12.2020)

<b>Wichtige Termine</b>	
<b>Termin</b>	
13.-15. 03.2017	<b>VDSt:</b> Frühjahrstagung in Aachen
13.-17. 03.2017	<b>Europäische Kommission:</b> NTTS Konferenz in Brüssel
04. 04.2017	<b>DAGStat:</b> Symposium „Ist Bildung messbar?“ in Berlin
03./04. 05.2017	<b>IÖR:</b> 9. Flächennutzungs- symposium in Dresden
18./19. 05.2017	<b>VDSt:</b> Jahrestagung der AG Ost in Jena
18./19. 05.2017	<b>VDSt:</b> Jahrestagung der AG Süd in Würzburg
21.-23. 06.2017	<b>KOSIS:</b> Gemeinschaftstagung in Potsdam
29./30. 06.2017	<b>Destatis/ADM:</b> Wissenschaftliche Tagung „Big Data“ in Wiesbaden
05.-07. 07.2017	<b>ZGIS, Kommission GIScience:</b> AGIT 2017 in Salzburg
27./28. 07.2017	<b>Statistik Netzwerk Bayern:</b> Statistik Tage Bamberg/Fürth
04.-08. 09.2017	<b>Europäische Kommission:</b> INSPIRE Konferenz in Kehl und Straßburg
19.-22. 09.2017	<b>DStatG/VDSt:</b> Statistische Woche in Rostock
26.-28. 09.2017	<b>DVW:</b> INTERGEO in Berlin
15./16. 11.2017	<b>KOSIS:</b> Urban Audit Workshop in Mannheim
30.11./ 01.12.2017	<b>VDSt:</b> Jahrestagung der AG Nord- West
07./08. 12.2017	<b>KOSIS:</b> KORIS-Forum in Leipzig
11.-14. 09.2018	<b>VDSt/DStatG/ÖSG:</b> Statistische Woche in Linz

<b>Wahl-Kalender</b>		
<b>Termin</b>	<b>Land</b>	<b>Organ(e)</b>
26.03.2017	SL	Landtagswahl
07.05.2017	SH	Landtagswahl
14.05.2017	NW	Landtagswahl
24.09.2017	Alle	Bundestagswahl
14.01.2018	NI	Landtagswahl
Frühjahr 2018	SH	Kommunalwahlen
Herbst 2018	BY	Landtagswahl
Herbst 2018	HE	Landtagswahl
Frühjahr 2019	BR	Landtagswahl
Frühjahr 2019	Alle	Europawahl
Frühjahr 2019	BW	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	BB	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	HH	Bezirksversammlungsw.
Frühjahr 2019	MV	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	RP	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	SL	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	SN	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	ST	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	TH	Kommunalwahlen
Sommer 2019	SN	Landtagswahl
Herbst 2019	BB	Landtagswahl
Herbst 2019	TH	Landtagswahl

### Impressum

24.02.2017

Verband Deutscher Städtestatistiker – VDSt

Vorsitzender: Michael Haußmann

Geschäftsstelle: Landeshauptstadt Stuttgart

Statistisches Amt

Eberhardstr. 39

70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 216-98541

E-Mail: michael.hausmann@stuttgart.de

Internet: www.staedtestatistik.de

**STELLENAUSSCHREIBEN****Ludwigshafen**  
Stadt am Rhein

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein ist ein starkes Wirtschaftszentrum im Herzen einer historisch gewachsenen Kulturlandschaft mit hervorragender Lebensqualität. Ludwigshafen ist die zweitgrößte Stadt des Landes Rheinland-Pfalz und eines von drei Oberzentren in der Europäischen Metropolregion Rhein-Neckar. Eine hohe Wertschöpfung und zukunftssichere Arbeitsplätze zeichnen die Industriestadt im Grünen ebenso aus wie ein umfassendes Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot.

Bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen ist im Dezernat Stadtsteuerung innerhalb des Bereichs Stadtentwicklung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für eine/einen

**Informationstechnische Mitarbeiterin/  
Informationstechnischen Mitarbeiter Statistikstelle**  
(Entgeltgruppe 9c TVöD)

zu besetzen. Das Aufgabengebiet kann auch von Teilzeitkräften wahrgenommen werden.

**Aufgabengebiet:**

- selbständige Konzeptionierung und Entwicklung von Informationssystemen auf der Basis von Datenbank-Management-Systemen für Nutzerinnen und Nutzer innerhalb und außerhalb der Statistikstelle
- Konzeption, Plausibilisierung und Entwicklung der kommunalstatistischen Datenbanken
- Evaluierung, Anpassung und Implementierung von extern entwickelten Softwareprodukten sowie Anpassung an die örtlichen Verhältnisse
- Konzipierung und Entwicklung von Schnittstellen zu internen und externen Datenquellen zur statistischen Informationsgewinnung
- aufbereiten und visualisieren von statistischen Daten in Form von Tabellen und Grafiken
- GIS Berechnungen, Analysen und Auswertungen
- Weiterentwicklung des Statistikverzeichnisses
- Qualitätssicherung der statistischen Informationssysteme
- Abwesenheitsvertretung der Abteilungsleitung Statistikstelle 1-163
- Mithilfe bei Organisation und Durchführung von Stichproben/Vollerhebungen (z.B. Zensus) und Wahlen.

**Kenntnisse und Qualifikationen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium in Wirtschaftsinformatik, Medieninformatik, Geoinformatik oder vergleichbare Studiengänge
- umfassende und tiefgehende Kenntnisse in MS-Access einschließlich Visual-Basic sowie gute Kenntnisse in relationalen Datenbanken (MS SQL) und deren Makrosprache SQL
- Sicherer Umgang in den Microsoft Office Produkten Excel und Word
- Kenntnisse in Geoinformationssystemen (GIS) und Webtechnologien
- Kenntnisse in einschlägiger Software der Städtestatistik wie HHStat, MigraPro, EwoPEak, SIKURS... sind erwünscht
- Erfahrung in der Kommunal- und Städtestatistik ist erwünscht
- erfolgreiche Teilnahme an (KGSt-) Schulungen für Kommunalstatistik ist von Vorteil.

**Persönliche Anforderungen:**

- Hohe Affinität zu Prozessen der Statistik, zum Umgang und zur Entwicklung von z.T. neuen IT-Anwendungen und die Fähigkeit, IT-bezogene Fragestellungen aufgrund von Problemstellungen selbst zu entwickeln und die Ergebnisse in das Verwaltungshandeln eines interdisziplinären Teams zu transferieren
- Kreativität, strukturiertes, analytisches und logisches Denken
- Organisationsfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft
- hohes Engagement, Zielorientierung, Flexibilität und Eigenmotivation
- Leistungsbereitschaft, Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit
- lösungsorientiertes, vernetztes Denken und Handeln
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 1-16.38.2017** mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **18. März 2017** an die

Stadtverwaltung Ludwigshafen  
Bereich Personal  
Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen

Bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Marco Weller unter der Telefonnummer 0621 504-2210 und für Personalfragen Susann Klein, Telefon 0621 504-2177, gerne zur Verfügung.

Stadt Leipzig

**Stellenausschreibung**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Abteilung Stadtforschung des Amtes für Statistik und Wahlen** eine/-n

**wissenschaftliche/-n Sachbearbeiter/-in statistische Methoden und Wahlen****Das erwartet Sie:**

- wissenschaftlich-konzeptionelle Entwicklung von kommunalen Erhebungen (Umfragen) mit Projektverantwortung
- wissenschaftliche Auswertung von Erhebungen: Konzeption und Programmierung von Auswertungsroutinen mittels einschlägiger Statistiksoftware (R, SPSS)
- Anwendung wissenschaftlich-statistischer Methoden (deskriptive und multivariate Statistik, zum Beispiel Korrelations- und Regressionsanalysen, statistische Modellbildung, Prognosen, insbesondere Bevölkerungsvorausschätzung)
- Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung von Erhebungsmethoden und Erhebungsinstrumenten bei kommunalen Erhebungen
- Wahrnehmung von Aufgaben zur Organisation und Durchführung von Wahlen, Volks- und Bürgerentscheiden, dabei insbesondere die
  - Erarbeitung von Konzeptionen zu E-Learning-Projekten für die Wahlhelfer/-innen
  - Durchführung von Schulungen für Wahlhelfer/-innen
  - Behebung von unerwarteten Problemen an Wahltagen in den Wahllokalen
- regelmäßige Weiterbildung zum Wahlrecht, zu statistischen Methoden, E-Learning und Datenbankprogrammierung
- Erarbeitung von Fachberichten auf wissenschaftlichem Niveau und Präsentation von Ergebnissen sowie Vortragstätigkeit

**Das sind unsere Anforderungen:**

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplomprüfung oder akademische Abschlussprüfung/Masterprüfung, die an einer Universität oder einer anderen Hochschule, die nach Landesrecht als wissenschaftliche Hochschule anerkannt ist, erfolgreich abgelegt wurde oder akkreditierter Masterabschluss) bevorzugt in der Fachrichtung Statistik, Informatik, Mathematik, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften
- Erfahrungen in der Anwendung von ökonomischen Verfahren (zum Beispiel Regressionsmodelle) und im Umgang mit Panelansätzen
- Erfahrungen im Aufbau von Datenbanken und statistischen Auswertungsprogrammen
- gute und anwendungsbereite Kenntnisse der Statistiksoftware R und SPSS, MySQL sowie von Microsoft Office-Anwendungen
- ausgeprägte Fähigkeiten zum eigenverantwortlichen, systematischen, analytischen und ergebnisorientierten Arbeiten in komplexen Zusammenhängen
- gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur regelmäßigen Weiterbildung zu speziellen DV-Anwendungen sowie einschlägigen Rechtsvorschriften im Bereich Statistik und Wahlen
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden und an Wochenenden, insbesondere bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Wahlen

**Das bieten wir:**

- eine nach der Entgeltgruppe E 13 TVöD bewertete Stelle
- einen Arbeitsplatz im Herzen einer von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägten Stadt mit mehr als 580.000 Einwohnern/Einwohnerinnen, die über ein attraktives Wohnraumangebot zu vergleichsweise günstigen Preisen verfügt
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten und flexible Arbeitszeiten
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Job-Ticket“)

Bitte lesen Sie vor einer Bewerbung unsere **Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren** unter [www.leipzig.de/bewerbungshinweise](http://www.leipzig.de/bewerbungshinweise).

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich mit einem Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, **Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation**, Kopien von qualifizierten **Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen**, die nicht älter als drei Jahre sein sollten, und gegebenenfalls **Referenzen** oder dem Hinweis, bei wem wir eine Referenz über Sie einholen dürfen.

Weiterhin wäre es wünschenswert, wenn Sie Nachweise von Ihren Fachbeiträgen innerhalb der letzten fünf Jahre beifügen.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen. Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung die **Stellenausschreibungsnummer 12 02/17 02** an und nutzen Sie für Ihre Bewerbung das Online-Bewerber-Portal auf [www.leipzig.de/stellen](http://www.leipzig.de/stellen).

Sollten Sie noch Fragen haben, dann beantworten wir Ihnen diese gern. Ansprechpartnerin für diese Ausschreibung ist Frau Senf Telefon: 0341 123-2784.

Ausschreibungsschluss ist der **28. Februar 2017**.